

Datenschutzerklärung gemäß Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679

Gemäß den Artikeln 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 (die „Verordnung“) stellt die Namecase GmbH (im Folgenden „Namecase“) ihren Kunden, einschließlich potenzieller Kunden, sowie Dritten im Allgemeinen (z. B. Bevollmächtigten, gesetzlichen Vertretern usw.), die mit ihr im Namen oder im Auftrag von Kunden, einschließlich potenzieller Kunden (die „betroffenen Personen“), in Kontakt kommen, die Informationen zur Verfügung, die nach den Rechtsvorschriften über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten („Daten“) erforderlich sind.



ÜBER UNS

Datenverantwortlicher

Namecase GmbH, in Person ihres gesetzlichen Vertreters Simone Ferracuti, mit Sitz in Bonn, Wilhelmstrasse 27, Deutschland
privacy@nidoma.com

Beauftragter für den Schutz personenbezogener Daten

dpo@staff.aruba.it



WIE WIR PERSONENBEZOGENE DATEN SAMMELN

Die Daten, die Gegenstand von Verarbeitungstätigkeiten durch den Datenverantwortlichen sind, können erworben werden:

- Bei der betroffenen Person, auch durch die vom Datenverantwortlichen verwendeten Fernkommunikationstechniken (z. B. Websites, Apps für Smartphones und Tablets, Callcenter usw.); •
- Bei Dritten (z. B. Parteien, die Transaktionen zugunsten der betroffenen Person veranlassen, Unternehmen für kommerzielle Informationen usw.).

Es werden auch Daten aus öffentlichen Quellen verwendet, wie öffentliche Register, Listen, Dokumente, die jedermann bekannt sein können (z. B. Jahresabschlüsse, im Unternehmensregister der Handelskammern enthaltene Informationen)



WELCHE DATEN WIR VERARBEITEN

DATENKATEGORIE

BEISPIELE FÜR ARTEN VON DATEN

Personenangaben	Name, Nachname, physische Adresse, Nationalität, Provinz und Gemeinde des Wohnsitzes, Festnetz- und/oder Mobiltelefon, Fax, E-Mail-Adresse, Zugangsdaten zum Dienst, Kopie des Ausweisdokuments
Bankdaten	IBAN und Bank-/Postdaten (außer Kreditkartennummer)
Logbuch	IP-Adresse, System- und Netzwerk-Logbuch



FÜR WELCHE ZWECKE BENÖTIGEN WIR DIE DATEN DER BETROFFENEN PERSON

ZWECK DER VERARBEITUNG

Registrierung und Verwaltung von Kontaktanfragen und/oder Anfragen von Informationsmaterial

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person erfolgt zum Zweck der Durchführung der vorbereitenden und nachfolgenden Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Antrag auf Registrierung, der Bearbeitung von Anfragen nach Informationen und Kontaktdaten und/oder der Zusendung von Informationsmaterial sowie zur Erfüllung der sich daraus ergebenden sonstigen Verpflichtungen.

RECHTSGRUNDLAGE

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist die Erbringung der Dienstleistungen, die mit dem Antrag auf Registrierung, Information und Kontaktaufnahme und/oder der Zusendung von Informationsmaterial verbunden sind, sowie die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen. Die Bereitstellung der Daten ist fakultativ, aber jede Weigerung des Interessenten, diese Daten bereitzustellen, macht es dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unmöglich, die angeforderte Dienstleistung zu erbringen.

Verwaltung des Vertragsverhältnisses

Die Verarbeitung personenbezogener Daten der betroffenen Person erfolgt zur Durchführung der Tätigkeiten vor und nach dem Kauf einer Dienstleistung und/oder eines Produktes, zum Beispiel zur Verwaltung der dazugehörigen Bestellung, zur Erbringung der Dienstleistung selbst und/oder zur Herstellung und/oder zum Versand des gekauften Produktes, für die entsprechende Rechnungs- und Zahlungsabwicklung, die Bearbeitung von Beschwerden und/oder Meldungen an den Kundendienst und die Erbringung der Kundendienstleistung selbst, die Informationsübermittlung sowie die Erfüllung sonstiger Verpflichtungen aus dem Vertrag.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist die Erfüllung der dem Vertragsverhältnis innewohnenden Leistungen und die Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen.

Die Bereitstellung der Daten ist optional, aber jede Weigerung der betroffenen Person, die Daten bereitzustellen, macht es dem Datenverantwortlichen unmöglich, die angeforderte Leistung zu erbringen.

Verteidigung eines Rechts vor Gericht oder außergerichtlich

Die Verarbeitung personenbezogener Daten der betroffenen Person erfolgt zur Feststellung, Ausübung oder Verteidigung eines Rechts des Datenverantwortlichen und/oder zur Verteidigung gegen die Ansprüche anderer vor Gericht oder außergerichtlich.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist die Verfolgung des berechtigten Interesses des Datenverantwortlichen unter Berücksichtigung der Abwägung der Rechte des Datenverantwortlichen und der betroffenen Person.

Cybersicherheit

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person erfolgt, um die Sicherheit der Netzwerke und Informationen, den Schutz des Unternehmensvermögens und die Sicherheit der Geschäftssysteme der Aruba-Gruppe zu gewährleisten.

Rechtsgrundlage für eine solche Verarbeitung ist die Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen und die Verfolgung des berechtigten Interesses des Datenverantwortlichen unter Berücksichtigung der Abwägung der Rechte des Datenverantwortlichen und der betroffenen Person.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer persönlichen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, die zu dem betreffenden Zweck erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Betrugsprävention

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person erfolgt, um Kontrollen zum Zweck der Überwachung und Verhinderung betrügerischer Zahlungen durch Softwaresysteme zu ermöglichen, die vor Geschäftsabschlüssen für Dienstleistungen/Produkten eine automatische Kontrolle durchführen. Ist das Ergebnis einer solchen Kontrolle negativ, kann der Geschäftsabschluss nicht stattfinden; die betroffene Person kann in einem solchen Fall dazu Stellung nehmen, eine Erklärung verlangen oder die Entscheidung anfechten, indem sie ihre Gründe dem Kundenservice mitteilt oder sich an privacy@nidoma.com wendet.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist die Verfolgung des berechtigten Interesses des Datenverantwortlichen unter Berücksichtigung der Abwägung der Rechte des Datenverantwortlichen und der betroffenen Person.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer persönlichen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, die zu dem betreffenden Zweck erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Werbemaßnahmen für Dienstleistungen/Produkte, die denen ähneln, die gekauft wurden

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person erfolgt zum Zweck des Versands von E-Mail-Mitteilungen über Werbeaktionen und Angebote von Dienstleistungen/Produkten des für die Verarbeitung Verantwortlichen, die mit denjenigen, die Gegenstand des mit der betroffenen Person bestehenden Vertrags sind, identisch und/oder ihnen ähnlich sind, es sei denn, die betroffene Person hat einer solchen Verarbeitung zu Beginn oder bei späteren Mitteilungen widersprochen

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist das berechtigte Interesse der verantwortlichen Stelle in Verbindung mit § 7 Abs. 3 UWG, für Produkte oder Dienstleistungen zu werben, an denen der Kunde ein berechtigtes Interesse haben kann, wobei eine Abwägung zwischen den Rechten des Kunden und der verantwortlichen Stelle vorzunehmen ist. Der Betroffene hat das Recht, aus Gründen, die sich aus seiner persönlichen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der ihn betreffenden personenbezogenen Daten zu dem betreffenden Zweck Widerspruch einzulegen.

Werbemaßnahmen zu den von Namecase angebotenen Dienstleistungen/Produkten

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person erfolgt zu dem Zweck, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche, vorbehaltlich der ausdrücklichen Zustimmung, Newsletter und Mitteilungen über Angebote, Rabatte und Werbeaktionen für seine eigenen Dienstleistungen/Produkte mittels herkömmlicher Methoden (z. B. Post, Telefonanrufe mit Vermittlung) und/oder automatisierter Methoden (z. B. E-Mail, SMS, Online-Instant-Messaging-Anwendungen, Web- und mobile Push-Benachrichtigungen) versenden kann.

Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist die von der betroffenen Person vor der eigentlichen Verarbeitung erteilte Einwilligung, die jederzeit frei widerrufen werden kann, ohne dass die Rechtmäßigkeit der zuvor durchgeführten Verarbeitung berührt wird.

Eine Verweigerung der Einwilligung durch den Betroffenen macht es dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unmöglich, Werbemitteilungen durchzuführen, ohne dass dies nachteilige Folgen für das bestehende Vertragsverhältnis hat.



WEM WIR DIE DATEN DER BETROFFENEN PERSON MITTEILEN

KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN	ZWECKE
Gesellschaften der Unternehmensgruppe Aruba S.p.A. („Aruba-Gruppe“)	Erfüllung administrativer und buchhalterischer Verpflichtungen sowie solche in Zusammenhang mit der angeforderten Leistung
Drittlieferanten und Unternehmen der Aruba-Gruppe	Erbringung von Dienstleistungen (Unterstützung, Wartung, Lieferung von Produkten, Erbringung zusätzlicher Dienstleistungen, Anbieter von elektronischen Kommunikationsnetzen und -diensten) im Zusammenhang mit der angeforderten Dienstleistung. Werbeaktivitäten in dem einzigen Fall, in dem die betroffene Person ihre Zustimmung zu Marketingmaßnahmen gegeben hat.
Kreditinstitute, Anbieter von digitalem Zahlungsverkehr, Banken/Post	Abwicklung von Inkasso, Zahlungen, Erstattungen im Zusammenhang mit der Vertragsleistung
Externe Fachleute/Berater und Beratungsfirmen	Erfüllung gesetzlicher Pflichten, Ausübung von Rechten, Schutz der vertraglichen Rechte, Eintreibung von Forderungen
Finanzverwaltung, öffentliche Einrichtungen und Ämter, Justizbehörden, Aufsichts- und Kontrollbehörden	Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, Verteidigung von Rechten; Listen und Aufzeichnungen, die von Behörden oder ähnlichen Stellen gemäß den spezifischen Rechtsvorschriften in Bezug auf die angeforderte Leistung aufbewahrt werden
Personen, die formell beauftragt wurden oder einen anerkannten Rechtsstatus haben	Gesetzliche Vertreter, Bevollmächtigte, Vormunde usw.
Drittinhaber von Domainnamen, die durch die Nutzung der von der Namecase GmbH angebotenen Dienste zum Verkauf angeboten werden	Bereitstellung des Domain-Brokerage-Dienstes, um ein maßgeschneidertes finanzielles Angebot für die Übertragung des von der betroffenen Person angeforderten Domainnamens zu formulieren und abzuschließen

Die den oben genannten Kategorien angehörigen Personen handeln unabhängig als Datenverantwortliche oder als vom Datenverantwortlichen ernannte Auftragsverarbeiter.

Die Daten können im Zusammenhang mit der Durchführung der zugewiesenen Aufgaben auch zur Kenntnis der Mitarbeiter des Datenverantwortlichen gelangen, einschließlich Praktikanten, Zeitarbeiter und Berater, die alle eigens zur Verarbeitung berechtigt sind. In jedem Fall werden die personenbezogenen Daten nicht verbreitet und gelangen daher in keiner Form, zum Beispiel durch Zurverfügungstellung oder Einsichtnahme, zur Kenntnis unbeteiligter Personen.



WIE WIR DATEN DER BETROFFENEN PERSON VERARBEITEN

Die Verarbeitung der Daten erfolgt mittels manueller, computergestützter und telematischer Tools und unter Einhaltung der durch die entsprechenden Bestimmungen vorgegebenen erforderlichen Maßnahmen, durch welche die Vertraulichkeit, die Integrität und die Verfügbarkeit der Daten gewährleistet bzw. materielle oder immaterielle Schäden verhindert werden.



WO WIR DIE DATEN DER BETROFFENEN PERSON VERARBEITEN

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden in Datenbanken gespeichert, die sich in Ländern der Europäischen Union befinden. Falls es zum Erreichen der erklärten Zwecke erforderlich ist, könnten die Daten der betroffenen Person auch ins Ausland, in Länder/Organisationen außerhalb der Europäischen Union übermittelt werden, die für die personenbezogenen Daten ein Schutzniveau gewährleisten, welches von der Europäischen Kommission durch Beschluss als angemessen erachtet wird, oder auf Grundlage anderer geeigneter Garantien, wie zum Beispiel die von der Europäischen Kommission angenommenen Standard-Vertragsklauseln oder die Einwilligung der betroffenen Person. Die betroffene Person hat Anspruch auf eine Kopie solcher Garantien sowie auf eine Liste der Länder/Organisationen, in welche die Daten übermittelt wurden. Um dieses Recht auszuüben, kann die folgende E-Mail-Adresse verwendet werden: privacy@nidoma.com.



WIE LANGE BEWAHREN WIR DIE DATEN DER BETROFFENEN PERSON AUF

Die Daten sind in einer Form gespeichert, die die Identifizierung der betroffenen Person für einen Zeitraum ermöglicht, der nicht über das hinausgeht, was zur Erreichung der Zwecke, für die sie erhoben wurden, erforderlich ist, unter Berücksichtigung der Gesetze, die für die Aktivitäten und Sektoren gelten, in denen der Datenverantwortliche tätig ist.

Die Daten, die zur Erfüllung von steuerlichen und buchhalterischen Verpflichtungen erforderlich sind, werden für 10 Jahre ab dem Ende des Vertragsverhältnisses aufbewahrt.

Die Daten zu unbezahlten, stornierten oder nicht abgeschlossenen Bestellanforderungen werden für 3 Monate aufbewahrt.

Die Protokolle werden für einen Zeitraum von höchstens 12 Monaten nach ihrer Erstellung aufbewahrt.

Persönliche Kontaktdaten werden für Werbemaßnahmen bis zu 24 Monate nach Beendigung des Vertrags verarbeitet, es sei denn, die betroffene Person zieht ihre Einwilligung vorher zurück.

Darüber hinaus werden Daten, die im Rahmen von Marketingaktivitäten verarbeitet werden, für diesen Zweck 24 Monate lang aufbewahrt.

Nach den auf diese Weise festgelegten Fristen werden die Daten gelöscht oder in anonyme Form umgewandelt, es sei denn, ihre weitere Speicherung ist zur Erfüllung von Verpflichtungen (z. B. Steuern und Buchhaltung), die auch nach Beendigung des Vertrages bestehen bleiben, oder zur Erfüllung von Anweisung öffentlicher Behörden und/oder Aufsichtsbehörden erforderlich.



WELCHE RECHTE HAT DIE BETROFFENEN PERSON

In den in der Verordnung vorgesehenen Fällen hat die betroffene Person das Recht, Zugang zu den sie betreffenden Daten zu erhalten, außerdem deren Löschung, die Berichtigung nicht korrekter Daten, die Vervollständigung unvollständiger Daten, die Einschränkung der Verarbeitung und die Übertragbarkeit ihrer eigenen Daten zu verlangen sowie der Datenverarbeitung zu widersprechen. Um diese Rechte auszuüben, kann die folgende E-Mail-Adresse verwendet werden: privacy@nidoma.com.

Die betroffene Person hat ferner das Recht, gemäß Artikel 77 der Verordnung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde oder bei der Behörde, welche die Aufgaben und Befugnisse zum Schutz personenbezogener Daten in dem Mitgliedstaat ausübt, in dem der Verstoß stattgefunden hat, Beschwerde einzulegen und rechtliche Schritte gemäß den Artikeln 78 und 79 der Verordnung einzuleiten.